

Recht der Wettbewerbsordnung

Kartellrecht

Lehrveranstaltungsleiter:

Dr. Michael Dose, LL.M.

Referent in der Abteilung Digitalisierung und Innovation, Bundesverband der Deutschen Industrie e.V.

Lehrveranstaltungsform:

Vorlesung (**ausschließlich virtuell**) mit Übung- und Diskussionsanteilen als Blockveranstaltung, 2-stündig (3 ECTS-Punkte \triangleq 90 Arbeitsstunden), **via Microsoft Teams**.

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul:

Erfolgreiche Teilnahme an den Modulen „Bürgerliches Recht I“, „Bürgerliches Recht II“ und am Modul „Wirtschaftsrechtliche Grundlagen“

Modulzugehörigkeit:

Teil des R10-Moduls „Recht der Wettbewerbsordnung“; um dieses Modul abzuschließen, ist überdies entweder das Teilmodul „Immaterialgüterrecht“ oder „Lauterkeitsrecht“ oder „Gewerblicher Rechtsschutz“ zu absolvieren.

(insg. 6 ECTS-Punkte \triangleq 180 Arbeitsstunden).

Lerninhalte:

- Entstehungsgeschichte und (Schutz-)Zweck des GWB
- Grundlagen des Wettbewerbsbegriffs des GWB (Entwicklungslinien)
- Einbettung des GWB in den europäischen Kontext
- Kartellverbot und Kartellfreistellungen
- Verbot des Missbrauchs einer marktbeherrschenden Stellung
- Zusammenschlusskontrolle
- Vergaberecht, falls zeitlich möglich

Qualifikationsziele:

- Kenntnis des Wettbewerbsbegriffs des GWB und seiner Entwicklung
- Kenntnis des Zusammenspiels mit dem europäischen Kartellrecht
- Kenntnis der wettbewerbssichernden Verbote
- Kenntnis der Bedeutung des Wettbewerbs für den Wirtschafts- und Rechtsverkehr
- Fähigkeit, kartellrechtliche Regeln aus unterschiedlicher Interessenlage anzuwenden

Erwartete Leistungen (unter Berücksichtigung des „Workloads“ von 90 Arbeitsstunden):

Aktive Teilnahme an der virtuellen Vorlesung, d.h.: Vor- und Nachbereitung auch in Form eigenständiger Lektüre mindestens eines Lehrbuches und ggf. weiterer besonders benannter Aufsätze.

Prüfungsleistung/Studienleistung:

- Abschlussklausur (90 Minuten)

Notenschema der Prüfungsleistung:

| 0-39: 5 | 40-44: 4 | 45-49: 3,7 | 50-54: 3,3 | 55-59: 3 | 60-64: 2,7 | 65-69: 2,3 | 70-74: 2 | 75-79: 1,7 | 80-84: 1,3 | 85-89: 1 | >90: 0,7

(| Punkte von 100 möglichen: Note |)

Termine:

Blockveranstaltung, **ausschließlich virtuell**; Infos folgen über moodle!

Ein	Tag	Datum	Program
1.	Fr, 26.11.	12:15 – 13:45	Einführung und Ausflugsplanung: Historie und Struktur des GWB, Wettbewerbsbeschränkungen (Schutz-)Zweck des GWB,
2.	Fr, 26.11.	14:00 - 15:30	Wettbewerbsbegriffe, Wettbewerbsbeschränkungen, GWB und Europarecht: Geltungsbereiche und Zusammenspiel, Wettbewerbsbegriff und Zweck der Regelungen im Vergleich
3.	Fr, 26.11.	16:00 – 17:30	Kartellverbot nach § 1 GWB
4.	Fr, 3.12.	12:15 – 13:45	Kartellverbot nach § 1 GWB
5.	Fr, 3.12	14:00 - 15:30	Freistellungen vom Kartellverbot
6.	Fr, 3.12.	16:00 – 17:30	Fallbesprechung: Kartellverbot
7.	Fr, 14.1.	12:15 – 13:45	Missbrauchskontrolle nach § 19 ff. GWB
8.	Fr, 14.1.	14:00 - 15:30	Missbrauchskontrolle nach § 19 ff. GWB
9.	Fr, 14.1.	16:00 – 17:30	Fallbesprechung: Missbrauchskontrolle nach § 19 ff. GWB
10.	Fr, 21.1.	12:15 – 13:45	Fusionskontrolle
11.	Fr, 21.1.	14:00 - 15:30	Fusionskontrolle
12.	Fr, 21.1.	16:00 – 17:30	Fallbesprechung Fusionskontrolle / Vergaberecht
13.	Ca. Anfang Februar		Abschlussklausur
	Ca. Mitte April		Nachklausur (<u>falls erforderlich!</u>)

Literaturempfehlungen:

- Bunte/Stancke, Kartellrecht, 3. Aufl., 2016 (€ 95,00) – in der Bibliothek vorhanden
- Kling/Thomas, Kartellrecht, 2. Aufl., 2016 (€ 59,00) – in der Bibliothek vorhanden
- Dreher/Kulka, Wettbewerbs- und Kartellrecht, 11. Aufl., 2021 (39,99 €) – Voraufgaben in der Bibliothek vorhanden
- Gesetzestext: WettbR: WettbewerbsR / MarkenR / KartellR. Beck/dtv ,43. Auflage 2021 (€ 14,90)

Weitere Informationen:

Wichtige weitere Informationen zur Lehrveranstaltung finden Sie im Laufe des Semesters hier: <https://moodle.uni-kassel.de/course/view.php?id=447> (Zugangsschlüssel in der Vorlesung)

Hilfsmittel bei der Abschlussklausur:

Außer Textausgaben sind Hilfsmittel nur erlaubt, wenn sie in der Angabe ausdrücklich zugelassen werden. Eintragungen im Gesetzestext dürfen nicht über Hervorhebungen, Unterstreichungen, Nummerierungen und Verweise auf Paragraphennummern hinausgehen, eingeklebte Reiter nur Paragraphennummern wiedergeben. Nicht erlaubte Hilfsmittel sind in einer verschlossenen Tasche zu verstauen oder außer Reichweite abzulegen! Deutsch/fremdsprachige Wörterbücher sind zulässig, wenn es sich dabei um reine Übersetzungen handelt, die insbesondere in der fremden Sprache keine Erläuterungen enthalten. Der fremdsprachige Text darf nicht wesentlich länger sein als der deutsche. Handschriftliche Eintragungen sind nicht erlaubt.